

Freundschaft auf dem Wasser

2011

**Mitgliedsverein
Motoryachtclub Germersheim**

Bild: Herbert Brosig

Alle dem Freundschafts-Verbund angeschlossenen Vereine:



Rhein

WSF Rheinfelden	km 152,4
YC Hörnle	km 162,5
IG Rheinhalde	km 162,5
SHG Breisach	km 227,7
Nautic Club Burkheim	km 234,4
Markgräflicher MBC+YC	km 234,5
MYC Weisweil	km 248,8
VWWC Weisweil	km 249,0
YC Lahr	km 268,5
MYC Helmlingen (Karcher)	km 308,0
MBC Karlsruhe	km 362,6
CNK Leimersheim	km 373,0
MSV Germersheim	km 385,2
MYC Germersheim	km 385,2
SKC Philippsburg	km 389,2
MBC Oberhausen	km 391,7
MCK Mannheim	km 412,4
MCA Altrip	km 417,0
CN Ludwigshafen	km 418,9
SBC Ludwigshafen	km 418,9
MYC Ludwigshafen	km 418,9
SBC Lampertheim	km 440,1
BC Lampertheim	km 440,1
YSC Lampertheim	km 440,1
WSV Bergstraße	km 440,1
Kanu-Club Lampertheim	km 440,1
WSV Lampertheim	km 440,1
SBCL Lampertheim	km 440,1
„Marina“ Worms	km 442,1

1. Wormser SC Poseidon	km 443,0
WSV Worms	km 443,0
WSF Bleiaue	km 494,9
Segelclub Mainspitze	km 496,0
BC Maarau	km 498,1
PSV Mainz (Industriehafen)	km 503,7
Segelclub Rheingau	km 508,0
WSF Budenheim	km 510,0
Ingelheimer Yacht-Club	km 519,5
1. MBC Leutesdorf	km 617,0
Yacht-Club Hersel	km 661,3
YC Graf Spee Düsseldorf	km 749,9
Krefelder SV	km 764,4
WSV Xanten, Reeserschans	km 838,0

Mosel

MBC Pirmasens	km 174,2
---------------	----------

Neckar

DLGR Heidelberg	km 023,8
MBC Heidelberg	km 023,9
MYC Heidelberg	km 024,0

WSF Neckarhäuserhof	km 043,2
MYCN Zwingenberg	km 066,1
SBC Obrigheim	km 081,0
Haßmersheimer BV	km 087,3
MBC Mittlerer Neckar	km 098,0
YC Sund, Bad Friedrichshall	km 103,0
WSV Osthafen Heilbronn	km 110,0
WMBC Heilbronn	km 112,9
Bootshafen Walter	km 137,5
WSV Pleidelsheim	km 150,5
MBC Benningen	km 156,4
MBC Poppenweiler	km 166,5
WSV Schifferclub Neckarrems	km 170,1
WSG Stuttgart	km 176,5
MYC Esslingen	km 196,8
YC Plochingen	km 200,1

Main

YCU Raunheim	km 011,3
MBC Frankfurt	km 031,0
MBC Delphin Hanau	km 060,4
WSC Main-Spessart	km 087,6
Bootssportfreunde Bürgstad	km 126,5

2011 ausgeschieden → MYC Worms!

„Es ist nicht alles Gold, was glänzt.“

Wer hat sich schon Gedanken über diesen Satz gemacht? „Der moderne Verein versteht sich doch als Dienstleistungsunternehmen, oder? Fragte mich ein Zeitgenosse.

Ich konnte nicht unbedingt widersprechen. Also verlangte ich nach meinem Eintritt in den Verein schon einiges. Zum Beispiel muss ich zu jeder Zeit Boot fahren können. Zu jeder Zeit möchte ich im vorhandenen Clubhaus essen und trinken können, wenn ich es will.

Waschmaschine und Trockner sind ebenfalls erwünscht, schließlich zahle ich ja meinen Mitgliedsbeitrag. Und was den Vorstand angeht, so denke ich doch, dass er für mich jederzeit zu sprechen ist, Anstände auch umgehend aus der Welt schafft. Bei einem Jahresbeitrag von ca. 100,- Euro kann ich das ja voraussetzen, oder? Zukunftsmusik? Ich persönlich glaube, die guten, alten Zeiten sind vorbei. Wer kann diese Zeiten noch erhalten, außer unserer Erinnerung?!

Trotzdem eine gute und schöne Saison 2011.

Viel Sonne, viel Wasser und wenig Ärger wünscht

Hans Joachim Hönes / Commodore

Informationen entnommen
den YC Infos, Frühjahr 2011

Freundschaft auf dem Wasser, ich bin dabei

Wir leben in einer Zeit, in der es schwieriger wird, das Wasserwandern wie in den verflissenen Jahrzehnten zu erhalten. Helfen Sie durch Mitgliedschaft in unserem Verbund - auch den Skippern Ihres Vereins - die Reisekosten zu senken und den Fahrten sport damit zu fördern.

Regeln der Liegefreiheit:

Zur Förderung des motorisierten Wassersports, sowie zur Festigung der Freundschaft und Kameradschaft der wassersporttreibenden Clubs untereinander, haben die Motorboot-Clubs, lt. Liste, folgende Regelung beschlossen:

- 1) Während der Urlaubs- und Reisezeit werden von Clubmitgliedern, die andere Clubs auf dem Wasserwege besuchen, keine Liegeplatzgebühren verlangt.
- 2) Die maximale Liegezeit beträgt 3 Tage. Um eine Blockierung der Gastplätze zu vermeiden, ist eine längere kostenlose Liegezeit erst nach Rücksprache mit den zuständigen Herren des entsprechenden Clubs möglich.
- 3) Allgemeine Kosten, wie Wasser, Strom, Müllabfuhr usw. fallen nicht unter die Liegeplatzgebühren. Diese können von jedem Gastclub nach Ermessen berechnet werden, sollten jedoch im Rahmen der tatsächlichen Unkosten bleiben.
- 4) Jeder Gast hat sich auf Verlangen auszuweisen.
- 5) Jeder Club kann diese Liegekostenregelung auch auf andere Clubangehörige ausdehnen. Das verpflichtet jedoch die anderen Clubs nicht, dies ebenfalls zu tun. Sollten jedoch andere Clubs dieser Regelung generell beitreten, so gilt das Gastrecht dieser Club-Mitglieder auch bei allen anderen, die diese Gastfreiheit beschlossen haben.
- 6) Grundsätzlich kann sich jeder wassersporttreibende Club dieser Regelung anschließen, wenn der jeweilige Vorstand seine schriftliche Einverständnis erklärt hat.
- 7) Eine Liste aller dieser Regelung angeschlossenen Clubs wird jeweils im Frühjahr eines jeden Jahres veröffentlicht. Außerdem sollte in jedem Club eine Veröffentlichung erfolgen.
- 8) Im Sinne unserer Gastfreundschaft und des Wassersports sollten die Gastgebühren für Gäste von Clubs, die sich dieser Regelung noch nicht angeschlossen haben (auch vom Ausland) in einem **fairen Rahmen bleiben**.
- 9) Es soll aber nicht sein, dass man nach 3 Tagen Gastfreundschaft morgens ablegt und abends wieder kommt um wiederum 3 Tage **Liegefreiheit** zu genießen.

Hans Hönes, Erzbergerstraße 13
74172 Neckarsulm, Telefon 07132/17906

In der 3-tägigen Liegefreiheit sind Strom, Trinkwasser und Müllentsorgung nicht enthalten. Außerdem muss das Boot bewohnt sein. Andere Absprachen können nur zwischen den Skippern und dem Vorstand des jeweiligen Clubs vorgenommen werden und gelten nur im Einzelfall.